

# Amtsblatt

des Landkreises Rottal-Inn



---

Nr. 9

Pfarrkirchen, 25.04.2019

---

## Inhalt

|   | Seite |
|---|-------|
| <b>Allgemeinverfügung zum Widerruf wasserrechtlicher Erlaubnisse gemäß § 18 Abs. 2 Nr. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes – WHG –<br/>hier: Erlaubnisse zu Beseitigung häuslicher Abwässer (Kleineinleitungen)</b> | 55-56 |
| <b>Haushaltssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung Rottal für das Wirtschaftsjahr 2019</b>   | 56-57 |

**Allgemeinverfügung zum Widerruf wasserrechtlicher Erlaubnisse gemäß § 18 Abs. 2 Nr. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes – WHG –  
hier: Erlaubnisse zu Beseitigung häuslicher Abwässer (Kleineinleitungen)**

Das Landratsamt Rottal-Inn erlässt folgende

**Allgemeinverfügung:**

1. Zum 01.05.2019 werden folgende vom Landratsamt Rottal-Inn für den Bereich des Landkreises Rottal-Inn für die Einleitung von häuslichen Abwässern in oberirdische Gewässer und in das Grundwasser erteilten wasserrechtlichen Erlaubnisse widerrufen:
  - 1.1 Erlaubnisse, erteilt für Anwesen, die bei Inkrafttreten dieser Allgemeinverfügung an eine öffentliche Abwasseranlage angeschlossen sind.
  - 1.2. Erlaubnisse für Einleitungen, für die bei Inkrafttreten dieser Allgemeinverfügung eine neuere wasserrechtliche Erlaubnis vorliegt.
2. Die Allgemeinverfügung ist an alle Erlaubnisinhaber wasserrechtlicher Erlaubnisse gerichtet, die eine durch Bescheid genehmigte Gewässerbenutzung nicht mehr ausüben.
3. Kosten:  
Kosten werden nicht festgesetzt.
4. Inkrafttreten:  
Die Allgemeinverfügung tritt zum 01.05.2019 in Kraft.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb **eines Monats** nach seiner Bekanntgabe **Klage** bei dem

**Bayerischen Verwaltungsgericht Regensburg**  
Postanschrift: Postfach 11 01 65, 93014 Regensburg  
Hausanschrift: Haidplatz 1, 93047 Regensburg

**schriftlich**, zur **Niederschrift** des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts oder **elektronisch** in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen Form** erhoben werden.  
Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per **einfacher E-Mail** ist **nicht** zugelassen und entfaltet **keine** rechtlichen Wirkungen!  
Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit unter ["www.vgh.bayern.de"](http://www.vgh.bayern.de).

- Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

**Pfarrkirchen, den 16.04.2019**  
**Landratsamt Rottal-Inn**  
**Fachbereich Wasserrecht**

**Winklhofer**

**Hinweis:**

Gemäß Art. 41 Abs. 4 Satz 1 des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes ist nur der verfügende Teil einer Allgemeinverfügung bekannt zu machen. Die Allgemeinverfügung liegt mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung im Landratsamt Rottal-Inn, Fachbereich Wasserrecht, Zimmer 319, Ringstraße 4 – 7, 84347 Pfarrkirchen aus. Sie kann während der allgemeinen Dienstzeiten eingesehen werden.

**Haushaltssatzung  
des Zweckverbandes Wasserversorgung Rottal  
für das Wirtschaftsjahr 2019**

Aufgrund des Art. 63 ff der Gemeindeordnung i. V. mit Art. 41 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und §§ 10 und 20 der Verbandssatzung erlässt der Zweckverband Wasserversorgung Rottal folgende Haushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt; er schließt

|                             |                      |                    |
|-----------------------------|----------------------|--------------------|
| <b>im Erfolgsplan</b>       | in den Erträgen mit  | <u>1.771.000 €</u> |
|                             | und Aufwendungen mit | <u>2.057.750 €</u> |
| und <b>im Vermögensplan</b> | in den Einnahmen mit | <u>3.040.000 €</u> |
|                             | und Ausgaben mit     | <u>3.040.000 €</u> |

ab.

**§ 2**

**Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

**§ 3**

**Verpflichtungsermächtigungen** werden nicht festgesetzt.

**§ 4**

**Investitions- und Betriebskostenumlagen** werden nicht festgesetzt.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf festgesetzt.

250.000 €

#### **§ 6**

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

#### **§ 7**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2019 in Kraft.

**Pfarrkirchen, den 23.04.2019**

**Gez.  
Hermann Etzel  
Verbandsvorsitzender**

---

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Rottal hat in ihrer Sitzung am 03.04.2019 die Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2019 beschlossen. Diese Haushaltssatzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Das Landratsamt Rottal-Inn hat als Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019 mit Schreiben vom 16.04.2019, Az. 21-941-1, rechtsaufsichtlich genehmigt.

Die Haushaltssatzung wird hiermit gemäß Art. 24 KommZG, Art. 65 Abs. 3 GO amtlich bekanntgemacht.

Der Haushaltsplan liegt gemäß Art. 40 Abs. 1 KommZG i. V. m. Art. 65 Abs. 3 GO in der Zeit vom 30.04.2019 bis einschließlich 08.05.2019 in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes in 84168 Aham, Hauptstraße 19, während der allgemeinen Geschäftszeiten öffentlich aus.

Die Haushaltssatzung mit den Anlagen wird für die Dauer ihrer Gültigkeit zur Einsichtnahme bereitgehalten (Art. 26 Abs. 1 KommZG i. V. m. § 4 BekV).

**Aham, 23.04.2019**

**Gez.  
Hermann Etzel  
Verbandsvorsitzender**